

Das Egg-Race im (Biologie-)Unterricht?

Beitrag von „Dejana“ vom 1. August 2010 13:30

Und das nennt sich "Egg Race", weil...? 😕 Wir haben mal ne Eierschleuder gebaut, und wer das Ei am weitesten fliegen lassen konnte, hat gewonnen. 😁

Find ich ja witzig, die ganzen englischen Begriffe (woanders war von nem "Meeting und Chatpoint" die Rede), die's hier so gar nicht gibt. Demnaechst werden noch "rainbow writing", "snowballing" und "ice berg" uebernommen. 😊

Benutze ich sowas? Hm,...manchmal. Allerdings lass ich meine Schueler unterschiedliche Themen erarbeiten. Ist ja langweilig, sich am Ende sechsmal das gleiche Thema anzuhören. Allerdings mach ich da keinen Wettbewerb draus, aus dem einfachen Grund, weil ich eine sehr heterogene Klasse hatte (und auch im naechsten Schuljahr wieder haben werde). Waehrend meine schnellsten dann ne Multimediashow bis ins kleinste Detail inszenieren, haben meine schwaechsten vielleicht gerade mal Stift zu Papier (oder Magnetbuchstaben zu Tafel) gebracht. Die Spanne im Lesealter geht in meiner Klasse von 6 bis 13 Jahren und da genuegend Material zur Verfuegung stellen zu koennen ist schwierig. Internet ist auch immer so ne Sache, denn da muss man auch immer erstmal die richtigen Seiten gefunden haben.

Normalerweise habe ich Gruppenstaerken von 2-6 Schuelern. Meine letzte Klasse hat lieber in kleineren Gruppen gearbeitet, da mussten sie nicht so viele Kompromisse machen.

Wenn ich Gruppen mische, bleibt die eigentliche geistige Arbeit oft an meinen staerkeren Schuelern "haengen", waehrend die anderen das Poster ausmalen und dekorieren. Am Ende sind die immernoch nicht schlauer.